

BÖRSENBERICHT

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

28/2026 77. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 15. Juli 2026

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 150 - 3 350	↗	3 250
Lebensmittelqualität, Sprüware, 25 kg Säcke		(2 970 - 3 200)		(3 085)
Tendenz: fester bei geringem Angebot				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 700 - 2 910	↗	2 805
Sprüware, 25 kg Säcke		(2 630 - 2 860)		(2 745)
Tendenz: fester				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 400 - 2 450	↗	2 425
Sprüware, lose		(2 350 - 2 400)		(2 375)
Tendenz: befestigt bei ruhigem Markt				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	1 800 - 1 980	⇒	1 890
Sprüware, 25 kg Säcke		(1 800 - 2 030)		(1 915)
Tendenz: ruhig, leicht schwächer				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	1 340 - 1 390	⇒	1 365
Sprüware, lose		(1 340 - 1 390)		(1 365)
Tendenz: ruhig				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 22. Juli 2026 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat Juni

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 23, 24, 25, 26

(Vormonat in Klammern)

		2026		2025	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 160,00	3,16	4 398,75	4,40
Lebensmittelqualität, Sprüware, 25 kg Säcke		(3 351,25)	(3,35)	(4 390,00)	(4,39)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 796,25	2,80	2 430,00	2,43
Sprüware, 25 kg Säcke		(2 948,75)	(2,95)	(2 405,00)	(2,41)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 375,00	2,38	2 300,00	2,30
Sprüware, lose		(2 622,50)	(2,62)	(2 298,75)	(2,30)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 942,50	1,94	1 137,50	1,14
Sprüware, 25 kg Säcke		(1 810,00)	(1,81)	(1 138,75)	(1,14)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 438,75	1,44	802,50	0,80
Sprüware, lose		(1 470,00)	(1,47)	(817,50)	(0,82)

Der starke, witterungsbedingte Rückgang der Milchanlieferung an die deutschen Molkereien hat sich in Deutschland Anfang Juli weiter fortgesetzt. Im Vergleich zur Vorwoche sank die Milchmenge laut Schnellberichterstattung der ZMB in der 27. Woche um 3,6 %. Das Vorjahresniveau wurde damit noch leicht um 1,4 % übertroffen. Zusätzlich wird weiter über verringerte Gehalte an Inhaltsstoffen berichtet. In Frankreich ging das Milchaufkommen gleichzeitig nochmals leicht um 0,2 % zurück und hat die Vorjahreslinie um 3,4 % unterschritten.

Die Verfügbarkeit von Rohmilch und Magermilchkonzentrat hat in der vergangenen Woche mit dem Rückgang des Rohstoffaufkommens abgenommen, was festere Preise am Rohstoffmarkt nach sich gezogen hat. Industrierahm wird stabil auf dem höheren Niveau der Vorwoche gehandelt. Aktuell scheint sich die Verfügbarkeit etwas zu verbessern.

Das Angebot an Magermilchpulver aus der laufenden Produktion ist mit der sinkenden Rohstoffverfügbarkeit zuletzt zurückgegangen. Die nicht kontrahierte Menge ist in der Folge weiter gesunken. Die Nachfrage vor allem von Seiten von Händlern hat teilweise nochmals zugenommen. Insgesamt hat sich das Kaufinteresse mit dem Beginn der Ferienzeit aber beruhigt. Kurzfristig sind die Käufer weitestgehend gedeckt und die Werke konzentrieren sich auf die Abwicklung der bestehenden Kontrakte. Gespräche werden teils für das vierte Quartal geführt. Hier werden von den Herstellern Preisaufschläge gefordert. Am Weltmarkt scheint die Nachfrage auch etwas ruhiger zu sein als zuletzt, zumal auch über zunehmende Konkurrenz aus Neuseeland und den USA berichtet wird. EU-Ware ist aber weiterhin am internationalen Markt konkurrenzfähig. Die Preise für Lebensmittelware tendieren fester und die niedrigsten Preise sind nicht mehr im Markt. Futtermittelware wird ruhig nachgefragt bei leicht festeren Preisen.

Der Markt für Vollmilchpulver ist von einer ruhigen Nachfrage geprägt, was aber für die Ferienzeit nicht ungewöhnlich ist. Es werden allenfalls Abschlüsse über kleine Mengen getätigt. Die Preise tendieren etwas fester, sind aber insgesamt weiter uneinheitlich.

Am Molkenpulvermarkt wird die Nachfrage als ruhig beschrieben. Die Sommerferien machen sich auch hier bemerkbar. Molkenkonzentrat steht bei eingeschränkter Käseproduktion weiterhin nur begrenzt zur Verfügung und die Preise tendieren fest. Lebensmittelware trifft im Export auf eine stabile Nachfrage. Die Preise bewegen sich in der Spanne der letzten Wochen. Weiter ruhig sind die Aktivitäten bei Futtermittelware. Die Preise sind hier uneinheitlich und tendieren seitwärts.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

i.A. **Karin Pötzsch**

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 – 22

Fax: 030 40 60 79 97 – 29

e-mail: karin.poetzsch@milk.de
info@milk.de

Internet: www.milk.de

Geschäftsführerin Monika Wohlfarth
Amtsgericht Berlin HRB 120707